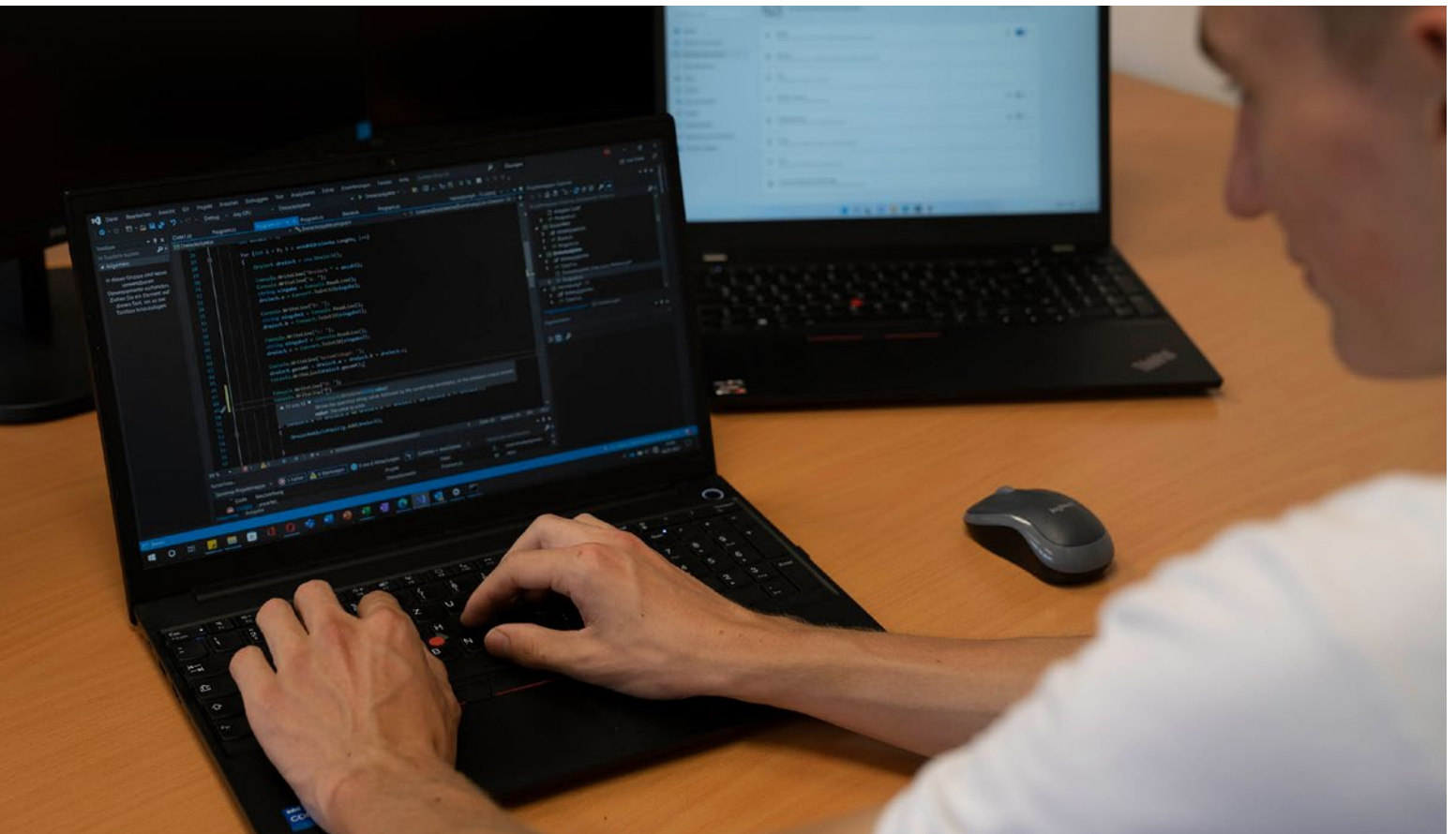


Fachinformatiker (m/w/d)

AUSBILDUNG BEI HUGA





AUSBILDUNGSMFORMATIONEN:

- Ausbildungsdauer 3 Jahre
- Berufsschule: Carl-Severing Berufskolleg Bielefeld
- wöchentlich Berufsschule

VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE AUSBILDUNG:

- Abschluss der Fachoberschulreife mit guten Schulnoten in naturwissenschaftlichen Fächern
- Interesse an technischen Zusammenhängen
- Spaß an der Arbeit am Computer
- Logisches und analytisches Denkvermögen
- Gutes technisches Verständnis und der Wille zu selbstständiger Arbeit
- hohes Verantwortungsbewusstsein

TYPISCHER TAG BEI HUGA

Einen typischen Tag bei HUGA gibt es in dem Bereich Fachinformatiker für Systemintegration eigentlich nicht, da jeder Tag an sich verschieden ist. Es sind immer wieder abwechslungsreiche und neue Aufgabe, welche auf mich zukommen.

Vorab ist es gut zu wissen, dass der Bereich des Systemintegrators einige verschiedene Bereiche abdeckt. Darunter beispielsweise der Bereich des IT-Supports. Somit also den Mitarbeitern jederzeit zur Verfügung zu stehen und bei möglichen Fragen oder Problemen zu helfen. Zudem gehört auch die Reparatur oder der Austausch von Arbeitsmitteln bei einem Ausfall unter diesen Aufgabenbereich. Der Bereich der Bereitstellung von Arbeitsmitteln, welcher neben dem Support mit am größten ist, gehört ebenfalls zum Systemintegrator, wie beispielsweise das Einrichten von Laptops, Handys oder auch Scannern. Oftmals gehört es auch dazu, die Produkte zu bestellen, somit auch die Preise und die dazugehörigen Leistungen der verschiedenen Geräte zu vergleichen und abzuwägen (Preis/Leistungsverhältnis). Je nach Bedarf und Arbeitsbereich des Mitarbeiters wird das Gerät dann individuell auf seine Arbeit eingerichtet. Natürlich kann ich nicht jede Aufgabe, welche mir aufgetragen wurde, aus dem stehgreif lösen, da sich vor allem in der IT, oft die Abläufe bzw. Prozesse stetig ändern oder erneuern. Hierbei stehen mir jedoch meine Arbeitskollegen und Ausbilder tatkräftig zur Seite und erklären mir die einzelnen Schritte oder helfen, falls Fragen oder Probleme aufkommen.

Mit der Zeit werden mir immer mehr und mehr Aufgaben zum selbständigen Lösen zugewiesen. Angefangen mit kleineren und simpleren Aufgaben bis hin zu komplexen und neuen Aufgaben, was vor allem die Zeit der Ausbildung sehr interessant macht.



Gian-Luca Niehaus
Auszubildender Fachinformatiker

Deine Tür in die Zukunft

MEIN AUSBILDUNGSBEGINN

Ich bin durch die Anzeigen auf der Website von HUGA auf das Unternehmen und die darauf beschriebenen Angebote an Ausbildungen im Bereich IT aufmerksam geworden. Sowohl der Bereich des Systemintegrators als auch der des Anwendungsentwicklers werden dort angeboten. Da ich zuvor schon ein Praktikum im Bereich Anwendungsentwicklung gemacht habe, entschied ich mich nach meinem Abitur die Ausbildung als Fachinformatiker für Systemintegration bei HUGA zu beginnen.

Angefangen hat die Ausbildung mit einer Einführungswoche für die Azubis, wobei grundlegende Dinge wie Arbeitszeit, Arbeitsschutz und noch vieles mehr erklärt worden sind. Genauso sind auch die Werte der Firma deutlich gemacht worden. Und zwar nicht nur, dass jeder in seinem Bereich tätig ist und dort für sich arbeitet, sondern auch, dass Jeder weiß was der Andere macht. Ebenso wurde besprochen wie HUGA sich vom Wettbewerb unterscheidet. Auffällig ist vor allem die Mühe, welche sich die Ausbilder geben, die neuen Azubis zu Empfangen und diese in das Arbeitsleben und das Betriebsklima einzuführen.

Es wurde oft der Teamgeist der Firma betont und ich hatte schon in den ersten Tagen das Gefühl Teil des Ganzen zu sein. Vor allem als Systemintegrator, wo man die meiste Zeit des Tages Mitarbeitern im Bereich IT unter die Arme greift, stärkt dieses Gefühl. Benötige ich mal selber Hilfe oder komme nicht weiter, habe ich jederzeit Ansprechpartner, welche mir tatkräftig unter die Arme greifen oder auch sehr lehrreiche Inhalte und Anregungen, aber auch Verbesserungen zeigen bzw. beibringen.

Die ersten Tage in meiner neuen Abteilung waren sehr interessant. Ich habe nicht nur sehr viele neue Mitarbeiter, aus den verschiedenen Bereichen, kennengelernt, welche auf mich zukamen und mir ihre Tätigkeiten zu zeigen. Sondern auch direkt viel über den Aufbau der Firma und die Wichtigkeit der Abteilung und deren Zusammenspiel untereinander gelernt. Auch hier spiegelte sich der Teamgeist innerhalb der Abteilung wider, was mich motivierte mich noch mehr zu engagieren.

Die Perspektiven nach der Ausbildung, vor allem als Fachinformatiker, sind sehr gut. Man hat unter anderem die Möglichkeit, da HUGA seit 2013 in der Hörmann Gruppe ist, nicht nur seinen Arbeitsplatz nach Hörmann zu verlegen, sondern auch, verschiedene Kurse oder Fortbildungen, speziell für seinen Bereich zu besuchen. Diese Möglichkeiten können natürlich auch schon während der gesamten Ausbildungszeit und wenn man möchte, zusammen mit weiteren Azubis aus seiner Abteilung, genutzt werden. Dies stärkt nicht nur die Leistung und Fortbildung des Einzelnen, sondern auch den Zusammenhalt und das gemeinsame Arbeiten in der Firma.





Haben wir Dein Interesse geweckt?
Wir freuen uns auf Deine aussagekräftige Bewerbung direkt, einfach und schnell
über unser Online-Karriere-Portal unter **www.karriere.huga.de**



HUGA KG
Osnabrücker Landstraße 139
33335 Gütersloh | Germany

Fon +49 (0) 5241 973-0
info@huga.de | **www.huga.de**



instagram



facebook